

Aktuelle Presseinformation zur gamescom 2013

Neuer Service des Internet-ABC e.V.:

„Spieletipps“ to go: Neue App zu Computer- und Videospiele

Düsseldorf, 19. August 2013. Die „Spieletipps“ der Medienkompetenz-Initiative Internet-ABC bieten mit über 700 empfehlenswerten Spielen Eltern Orientierung beim Spielekauf. Jetzt gibt es die „Tipps“ auch als App direkt auf Smartphone oder Tablet.

Viele Eltern sind angesichts des schier nicht enden wollenden Angebots mit der Auswahl eines passenden Computerspiels für den Nachwuchs überfordert. Um hier Abhilfe zu leisten, gibt es die „Spieletipps“ des Internet-ABC e.V. (www.internet-abc.de) nun auch als kostenlose App für unterwegs. Anhand einer leicht zu bedienenden Suchmaske können Eltern hier direkt auf dem Handy Spiele nach Genres, Konsolensystem und Alter des Kindes sortieren und mit Hilfe von pädagogischen Empfehlungen der Internet-ABC-Experten das passende Spiel finden.

Das Internet-ABC bietet eine Auswahl an empfehlenswerten Spielen. Es listet dabei solche, die ein Kind, unter Berücksichtigung des Alters, bedenkenlos spielen kann. Die Kategorien Spielspaß, Bedienung und Technik stehen dabei im Vordergrund. Außerdem enthalten die Tipps entsprechend des Jugendschutzgesetzes auch eine Altersempfehlung der Internet-ABC-Redaktion.

Im Eltern- und Pädagogenportal der Seite www.internet-abc.de steht die „Spieletipps“-Datenbank auch online zur Verfügung (<http://www.internet-abc.de/eltern/spieletipps.php>). Auch im Kinderbereich des Internet-ABC sind die „Spieletipps“ zu finden (<http://www.internet-abc.de/kinder/spiele-suchen.php>).

Die Bewertungskriterien der „Spieletipps“ im Überblick

Inhalt: Qualität der Spielhandlung, altersgemäße Spielhandlung und -führung, Spielspaß und Unterhaltungswert, Logik der Spielhandlung und -aufgaben, Logik und Anspruch der einzelnen Aufgaben, Spielwert: Wie lange bleibt das Spiel interessant?, Lernaspekte (z.B. Logik, Wissen, Soziales), unterschiedliche Schwierigkeitsstufen, gemeinsames Spielen, Einstiegs- und Orientierungshilfen

Gestaltung: übersichtlich, ansprechend, altersgemäß, Bedienung / Menüführung, Intuitiv, Logisch, Konsistent, die Spezifika der Plattform ausnutzend (PC/Konsole/Tablet-PC...)

Technische Qualität: Installation / Deinstallation, Speichern (inkl. Definition des Speicherorts), Sound



Das **Internet-ABC** ist ein spielerischer Ratgeber für den Einstieg ins Internet. Als Kompass zur Orientierung bietet es praxisnahe und leicht verständliche Informationen über den sicheren Umgang mit dem World Wide Web. Die Plattform richtet sich an Kinder von fünf bis zwölf Jahren und auf eigenen Seiten an Eltern und Pädagogen. Die Website ist nicht kommerziell, sicher und werbefrei.

Das Projekt wird von dem gemeinnützigen Verein Internet-ABC e. V. getragen. Ihm gehören die Landesmedienanstalten aus Baden-Württemberg, Bayern, Berlin-Brandenburg, Bremen, Hamburg/Schleswig-Holstein, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen an. Fördermitglieder des Vereins sind die Clearingstelle Medienkompetenz der Deutschen Bischofskonferenz, die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD), der Deutsche Kinderschutzbund (DKSB), die Initiative D21 e.V. sowie die Stiftung Digitale Chancen. Das Projekt steht unter der Schirmherrschaft der Deutschen UNESCO-Kommission e.V.. Verein und Projekt werden federführend von der Landesanstalt für Medien Nordrhein-Westfalen (LfM) betreut. Mit der redaktionellen Projektleitung ist das Grimme-Institut in Marl beauftragt.

Das Internet-ABC auf der gamescom (21.-25 August 2013 in Köln): Besuchen Sie uns in Halle 10.1, Gag D, Stand 61!

Weitere Informationen

Mechthild Appelhoff / Gabriele Becker / Anja Haubrich
Geschäftsstelle Internet-ABC e. V.
c/o Landesanstalt für Medien NRW
Zollhof 2, D-40221 Düsseldorf
Tel: 0211/77007-172
Mail: internet-abc@lfm-nrw.de

Pressekontakt. planpunkt: pr GmbH. Stephan Tarnow, Maximiliane Overhage. Tel: 0221-91 255 710. post@planpunkt.de
iabc13pm04